

## Einrichtung der Telefonie für BK Anschlüsse

mit FRITZ!Boxen 6xxx Cable, die nicht von SWU TeleNet bezogen worden sind (passiver Netzzugang) und deren aktuellste Firmware nach Firmwareupdate ab FRITZ!OS 07.00 anzeigt.

Bitte beachten Sie vor der Einrichtung Ihrer Telefonie folgenden Hinweis:

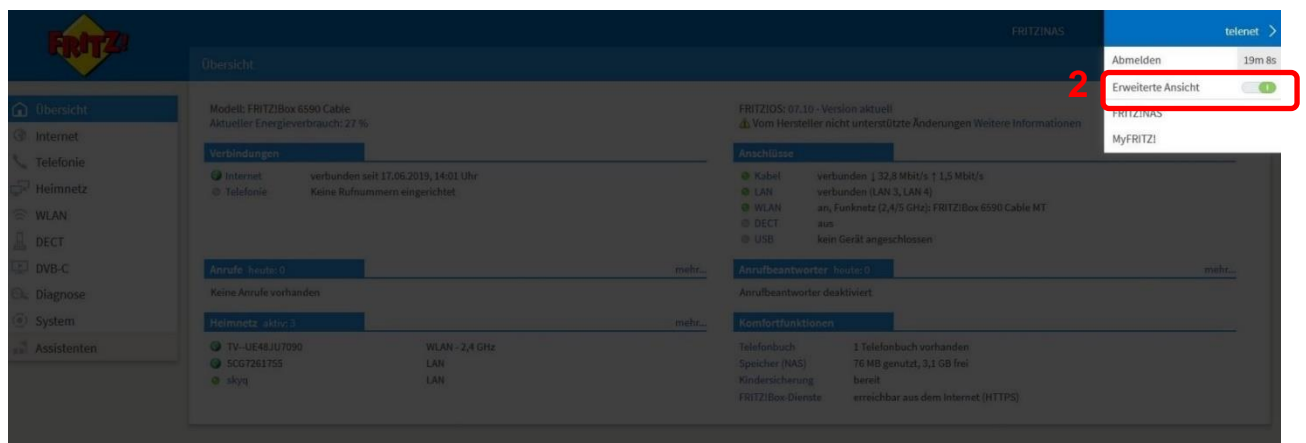
Stellen Sie sicher, dass Ihre FRITZ!Box die aktuellste Software-Version beinhaltet. Sollte dies nicht der Fall sein, führen Sie als erstes ein Software-Update an Ihrer FRITZ!Box durch und beginnen dann mit der Telefonieeinrichtung.

Gehen Sie nun für die Einrichtung Ihrer Telefonie in folgender Reihenfolge vor:

### 1.

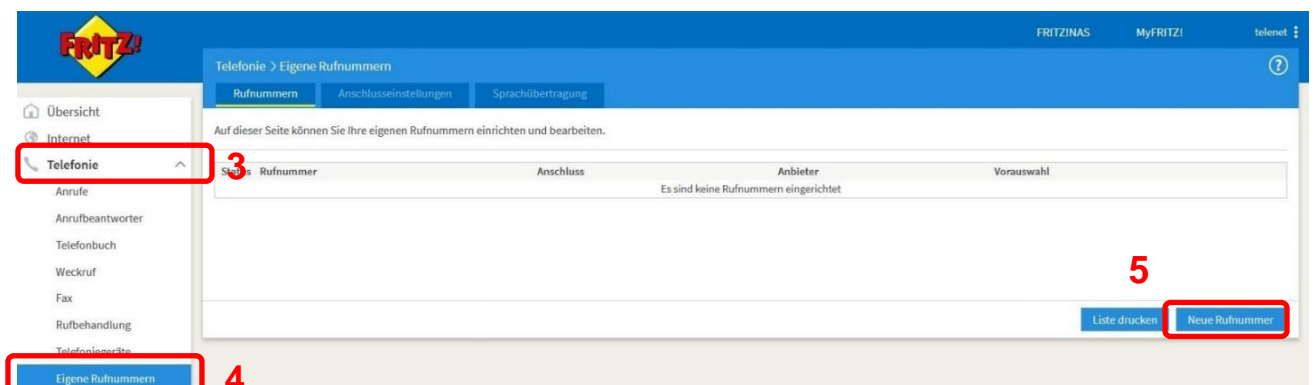
Rufen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf und klicken Sie am rechten oberen Rand auf das „3-Punkte-Menü (1)“.

Betätigen Sie den „An/Aus-Schalter (2)“, um die erweiterte Ansicht zu aktivieren.



### 2.

Wählen Sie im linken Menü unter Reiter „Telefonie (3) / Eigene Rufnummern (4)“, die Option „Neue Rufnummer (5)“.



## 3.

- (6) Unter der Kategorie „Anmeldedaten“ als „Telefonie-Anbieter“, wählen Sie im Drop-Down-Menü ganz unten „Anderer Anbieter“.
- (7) Das Feld (Rufnummer für die Anmeldung) mit Ihrer „Ortsvorwahl“ und „Rufnummer“ eintragen. In das Feld (Interne Rufnummer) die „Rufnummer“ eintragen.
- (8) Unter der Kategorie „Zugangsdaten“, tragen Sie Ihren „Benutzernamen“ als vollständige Rufnummer (mit Vorwahl) sowie das „Kennwort“ und „Registrar“ in die jeweiligen Felder ein und bestätigen mit „Weiter“ (9).

Rufnummern eintragen

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

**Anmeldedaten**

Telefonie-Anbieter: Anderer Anbieter **6**

Rufnummer für die Anmeldung\*:  Interne Rufnummer in der FRITZ!Box\*:  **7**

\*Rufnummer für die Anmeldung  
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box  
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

Weitere Rufnummer  
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

**Zugangsdaten**

Benutzername:  **8**

Kennwort:

Registrar:

Proxy-Server:

Weitere Einstellungen

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Internettelefonie-Anbieter: nur via IPv4

**9** Weiter Abbrechen

## 4.

Es erscheint das Fenster mit den zuvor eingegebenen Daten. Bitte dies mit „Weiter (10)“ bestätigen.

Rufnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

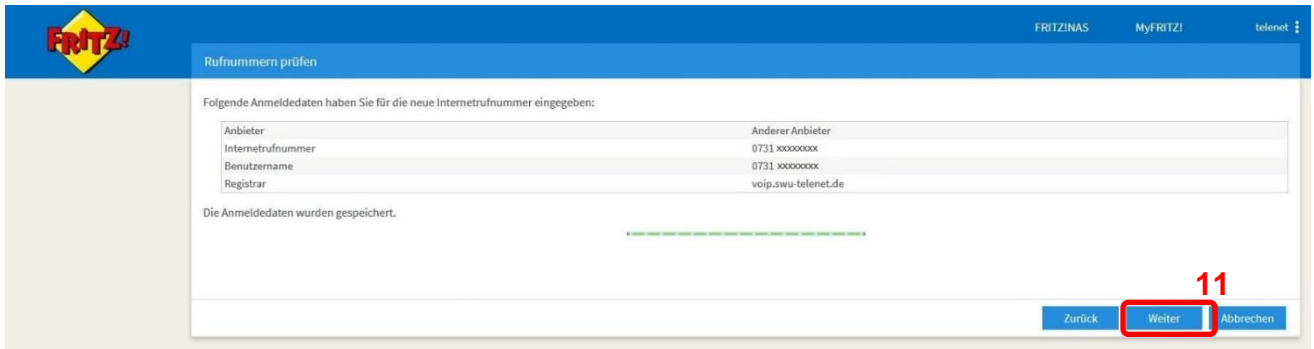
Anbieter	Anderer Kabelanbieter
Internetrufnummer	0731 xxxxxxxx
Benutzername	0731 xxxxxxxx
Registrar	voip.swu-telenet.de

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Rufnummer nun telefoniert werden kann.

**10** Zurück Weiter Abbrechen

5.

Im weiteren Fenster werden die eingegebenen Daten gespeichert. Bitte dies mit „Weiter (11)“ bestätigen.



Rufnummern prüfen

Folgende Anmeldeinformationen haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

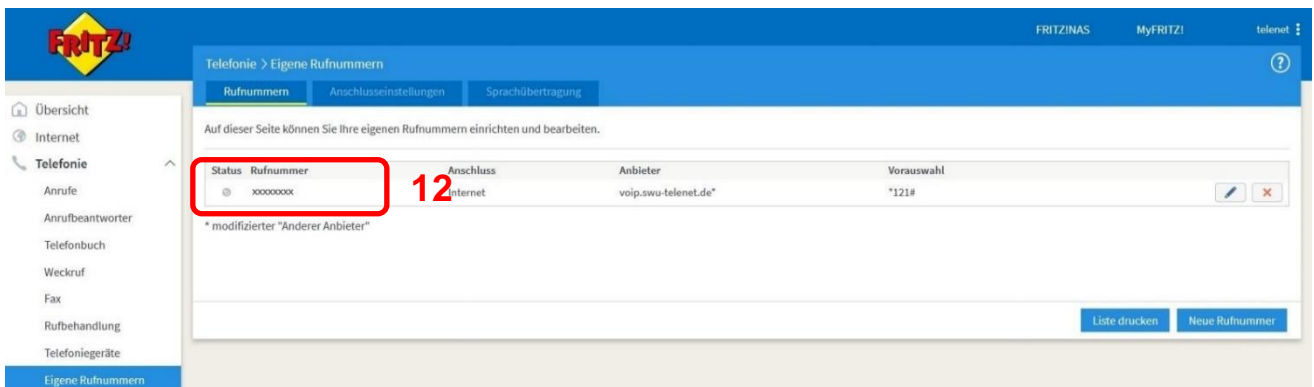
Anbieter	Anderer Anbieter
Internetrufnummer	0731 xxxxxxxx
Benutzername	0731 xxxxxxxx
Registrar	voip.swu-telenet.de

Die Anmeldeinformationen wurden gespeichert.

Zurück Weiter Abbrechen

6.

Im Folgenden Fenster erscheint die eingetragene / gespeicherte Rufnummer (12).



Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern Anschluss-einstellungen Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

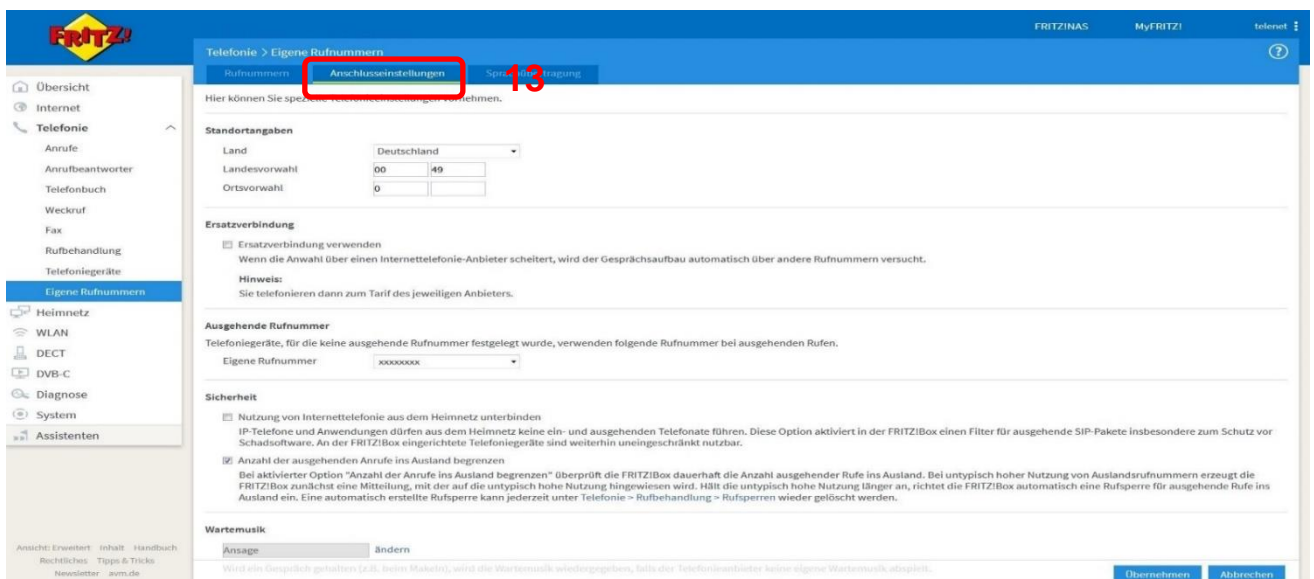
Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl
⊙	xxxxxxx	Internet	voip.swu-telenet.de	*121#

\* modifizierter "Anderer Anbieter"

Liste drucken Neue Rufnummer

7.

Im Reiter-Menü die Auswahl „Anschlusseinstellungen (13)“ betätigen.



Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern Anschlusseinstellungen Sprachübertragung

Hier können Sie spezielle Anschlusseinstellungen vornehmen.

Standortangaben

Land: Deutschland

Landesvorwahl: 00 49

Ortsvorwahl: 0

Ersatzverbindung

Ersatzverbindung verwenden

Wenn die Anwahl über einen Internettelefonie-Anbieter scheitert, wird der Gesprächsaufbau automatisch über andere Rufnummern versucht.

Hinweis: Sie telefonieren dann zum Tarif des jeweiligen Anbieters.

Ausgehende Rufnummer

Telefoniergeräte, für die keine ausgehende Rufnummer festgelegt wurde, verwenden folgende Rufnummer bei ausgehenden Rufen.

Eigene Rufnummer: xxxxxxxx

Sicherheit

Nutzung von Internettelefonie aus dem Heimnetz unterbinden

IP-Telefone und Anwendungen dürfen aus dem Heimnetz keine ein- und ausgehenden Telefonate führen. Diese Option aktiviert in der FRITZ!Box einen Filter für ausgehende SIP-Pakete insbesondere zum Schutz vor Schadssoftware. An der FRITZ!Box eingerichtete Telefoniergeräte sind weiterhin uneingeschränkt nutzbar.

Anzahl der ausgehenden Anrufe ins Ausland begrenzen

Bei aktivierter Option "Anzahl der Anrufe ins Ausland begrenzen" überprüft die FRITZ!Box dauerhaft die Anzahl ausgehender Rufe ins Ausland. Bei untypisch hoher Nutzung von Auslandsrufnummern erzeugt die FRITZ!Box zunächst eine Mitteilung, mit der auf die untypisch hohe Nutzung hingewiesen wird. Hält die untypisch hohe Nutzung länger an, richtet die FRITZ!Box automatisch eine Rufsperrung für ausgehende Rufe ins Ausland ein. Eine automatisch erstellte Rufsperrung kann jederzeit unter Telefonie -> Rufbehandlung -> Rufsperrungen wieder gelöst werden.

Wartemusik

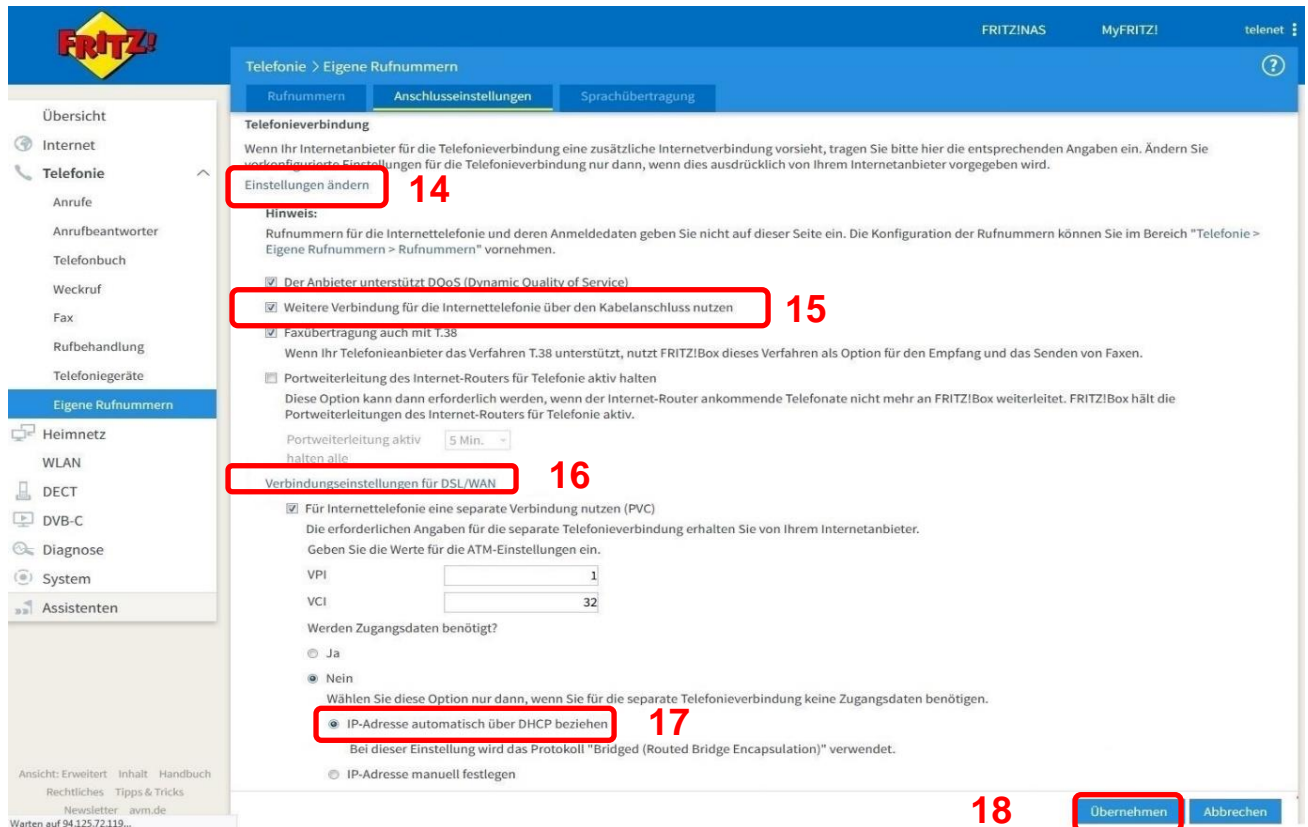
Ansage ändern

Wird ein Gespräch gehalten (z.B. beim Makeln), wird die Wartemusik wiedergegeben, falls der Telefonanbieter keine eigene Wartemusik anbietet.

Überschreiben Abbrechen

## 8.

Die Kategorie „**Einstellungen ändern (14)**“ öffnen und unter der Erweiterten Auswahl „**Weitere Verbindungen für die Internettelefonie über den Kabelanschluss nutzen (15)**“, aktivieren. Das Menü „**Verbindungseinstellungen für DSL/WAN (16)**“ öffnen und unter der erweiterten Auswahl, „**IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen (17)**“, aktivieren. Im Anschluss die Änderungen mit der Auswahl „**Übernehmen (18)**“ bestätigen.



FRITZ! FRITZINAS MyFRITZ! telenet ?

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern **Anschlusseinstellungen** Sprachübertragung

Telefonieverbindung

Wenn Ihr Internetanbieter für die Telefonieverbindung eine zusätzliche Internetverbindung vorsieht, tragen Sie bitte hier die entsprechenden Angaben ein. Ändern Sie **verknüpfte Einstellungen** für die Telefonieverbindung nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Internetanbieter vorgegeben wird.

**Einstellungen ändern 14**

Hinweis:  
Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht auf dieser Seite ein. Die Konfiguration der Rufnummern können Sie im Bereich "Telefonie > Eigene Rufnummern > Rufnummern" vornehmen.

Der Anbieter unterstützt DQoS (Dynamic Quality of Service)

**Weitere Verbindung für die Internettelefonie über den Kabelanschluss nutzen 15**

Faxübertragung auch mit 1.38

Wenn Ihr Telefonanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.

Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten

Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.

Portweiterleitung aktiv  halten alle

**Verbindungseinstellungen für DSL/WAN 16**

Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)

Die erforderlichen Angaben für die separate Telefonieverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter. Geben Sie die Werte für die ATM-Einstellungen ein.

VPI

VCI

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

**Nein**

**IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen 17**

Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie für die separate Telefonieverbindung keine Zugangsdaten benötigen.

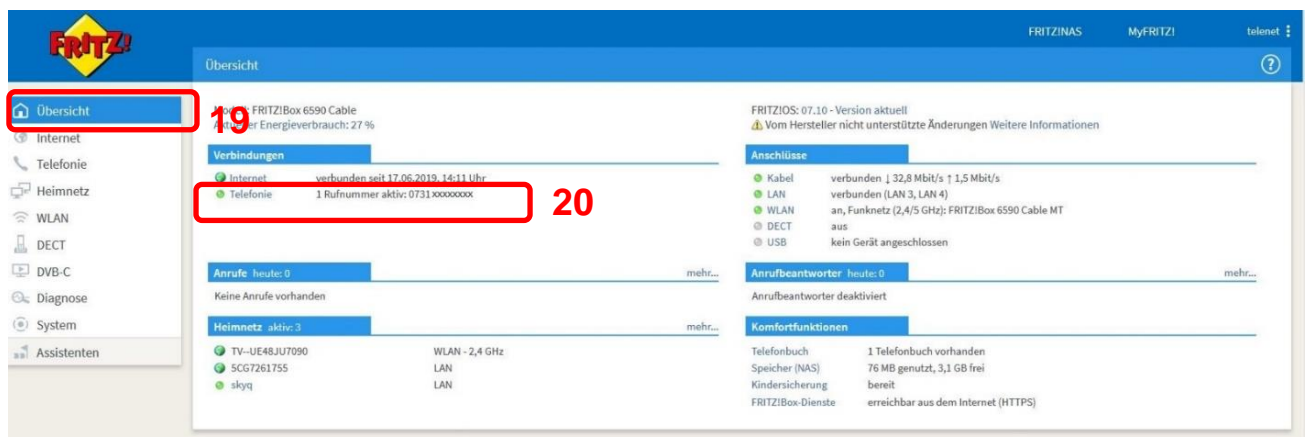
Bei dieser Einstellung wird das Protokoll "Bridged (Routed Bridge Encapsulation)" verwendet.

IP-Adresse manuell festlegen

**18** **Übernehmen** Abbrechen

## 9.

Durch die Auswahl im linken Menü unter Reiter „**Übersicht (19)**“ wird die erfolgreiche Einrichtung der Telefonie mit dem grünen Punkt angezeigt (**20**).



FRITZ! FRITZINAS MyFRITZ! telenet ?

Übersicht

**Übersicht 19**

FRITZ!Box 6590 Cable  
4 kWh Energieverbrauch: 27 %

Verbindungen

Internet verbunden seit 17.06.2019, 14:11 Uhr

**Telefonie 1 Rufnummer aktiv: 0731.xxxxxxx 20**

Anrufe heute: 0  
Keine Anrufe vorhanden

Heimnetz aktiv: 3

TV-UE48JU7090 WLAN - 2,4 GHz  
SCG7261755 LAN  
skyq LAN

FRITZIOS: 07.10 - Version aktuell  
Vom Hersteller nicht unterstützte Änderungen Weitere Informationen

Anschlüsse

Kabel verbunden | 32,8 Mbit/s ↑ 1,5 Mbit/s  
LAN verbunden (LAN 3, LAN 4)  
WLAN an, Funknetz (2,4/5 GHz): FRITZ!Box 6590 Cable MT  
DECT aus  
USB kein Gerät angeschlossen

Anrufbeantworter heute: 0  
Anrufbeantworter deaktiviert

Komfortfunktionen

Telefonbuch vorhanden | 1 Telefonbuch vorhanden  
Speicher (NAS) 76 MB genutzt, 3,1 GB frei  
Kindersicherung bereit  
FRITZ!Box-Dienste erreichbar aus dem Internet (HTTPS)